

Ressort: Finanzen

Netzbetreiber verzichten auf Anlieger-Geld für Bau von Stromautobahnen

Berlin, 23.12.2013, 17:08 Uhr

GDN - Die großen Stromnetzbetreiber beschleunigen den Ausbau des Leitungsnetzes, begraben aber still ihre Pläne für eine Finanzbeteiligung von Anwohnern daran. Nach einer Umfrage der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Dienstagsausgabe) verfolgt auf absehbare Zeit keiner der vier Übertragungsnetzbetreiber Amprion, 50Hertz, Tennet und Transnet BW solche Vorhaben, obwohl Union und SPD sie eigens in den Koalitionsvertrag für die neue Regierung aufgenommen haben.

Für den Ausbau der Stromnetze müsse bei den Anliegern um Akzeptanz geworben werden, heißt es dort. "Neben frühzeitiger und intensiver Konsultation der Vorhaben kann dazu auch eine finanziell attraktive Beteiligung von betroffenen Bürgern an der Wertschöpfung beitragen", heißt es im Koalitionsvertrag.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27355/netzbetreiber-verzichten-auf-anlieger-geld-fuer-bau-von-stromautobahnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com